Schwerer Unfall in Foirach: Lkw prallt mit Güterzug zusammen!

Am 3. Dezember 2024 kollidierte ein LKW mit einem Güterzug in Foirach, Bezirk Leoben. Es gab keine Verletzten, jedoch erheblichen Sachschaden.

Foirach, Österreich -

Am Dienstagabend ereignete sich in Foirach (Bezirk Leoben) ein schwerer Verkehrsunfall, als ein Güterzug mit einem Lkw kollidierte. Der Vorfall führte zu Sperren auf der ÖBB-Bahnstrecke zwischen Bruck an der Mur und Niklasdorf. Laut Berichten der Polizei war der Lastwagen aus bislang unbekannten Gründen auf den Gleisen stehen geblieben. Glücklicherweise blieb der Lkw-Fahrer vor dem Aufprall unverletzt und konnte rechtzeitig aus dem Fahrzeug springen.

Die Kollision hat beträchtlichen Sachschaden an beiden Fahrzeugen verursacht, während die genauen Umstände des Unfalls noch unklar sind. Nach Angaben der Polizei, wie von der **Kleine Zeitung** berichtet, sind sämtliche Einsatzkräfte vor Ort, um die Lage zu bewältigen und die Aufräumarbeiten zu koordinieren. Züge wurden eingestellt, und ein Schienenersatzverkehr wurde zwischen St. Michael und Graz Hauptbahnhof sowie für den Nahverkehr zwischen Niklasdorf und Bruck an der Mur eingerichtet. Teilen der Strecke sollen ab Mittwochmittag wieder befahrbar sein, während eine zwei Gleise längere Reparaturarbeiten benötigt werden, voraussichtlich bis in die Nacht von Donnerstag auf Freitag.

Unfallfolgen und Maßnahmen

Der beträchtliche Sachschaden und die vorübergehenden Sperren haben zur Folge, dass der Zugverkehr stark beeinträchtigt ist. Die ÖBB bestätigte, dass ein Gleis wieder in Betrieb genommen werden kann, während das andere Gleis bis zu einer vollständigen Reparatur nicht genutzt werden kann, was die Situation für Reisende deutlich erschwert. Der Vorfall verdeutlicht, wie wichtig ein schnelles Reagieren der Einsatzkräfte in solchen Situationen ist, um die Auswirkungen auf den Bahnverkehr so gering wie möglich zu halten.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Foirach, Österreich
Quellen	• **www.5min.at** • **www.kleinezeitung.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at